

Musik **Film** **Literatur**

Musik

J. H. Krchovský mit Krch-off Band und Andrej Polanský wtf Emül Langman

7. 9. 2017, 19:00

Stiftung Gerhart-Hauptmann-Haus, Bismarckstraße 90, 40210
Düsseldorf

J. H. Krchovský gilt als einer der bekanntesten tschechischen Dichter der Gegenwart, dem wir nun einen Abend mit Poesie und Musik widmen. Sie können seine Gedichte in deutscher Übersetzung oder gesungen und gespielt von seiner Krch-off Band hören. Den Abend werden Andrej Polanský wtf Emül Langman mit einem Konzert abschließen.

Mehr auf: [TZ Düsseldorf](#)

[Nach oben](#)



Film

Tschechischer Dokfilm am Mittwoch: Soukromý vesmír / Private Universe

13. 9. 2017, 19:00

Stiftung Gerhart-Hauptmann-Haus, Bismarckstraße 90, 40210
Düsseldorf

(CZ 2012, 86 Min., OmeU, Regie: Helena Třeštková) Helena Třeštková ist eine der bekanntesten Filmregisseurinnen Tschechiens. Geschätzt wird sie vor allem für ihre spannenden und einfühlsamen Langzeitdokumentationen, die mit vielen internationalen Auszeichnungen bedacht wurden. „Soukromý vesmír“ ist ihr bisher längstes Dokumentarfilmprojekt, bereits vor 37 Jahren hat die Regisseurin mit den Dreharbeiten begonnen. Mit dem Kurzfilm über eine Frau in den Wochen vor und nach der Geburt beendete sie ihr Studium an der Filmhochschule FAMU. Damals hatte die Regisseurin ihre Freundin Jana vor die Kamera geholt und dabei auch die Geburt ihres ersten Sohnes Honza festgehalten. Niemand, auch nicht Helena Třeštková selbst, ahnte, dass sie die Familie dann jahrzehntelang filmisch begleiten würde. Im Anschluss Filmgespräch mit der Regisseurin Helena Třeštková (angefragt).

Mehr auf: [TZ Düsseldorf](#)

[Nach oben](#)



Literatur

Jiří Hájíček liest aus seinem Roman Dešťová hůl (Der Regenstab)

19. 9. 2017, 19:00

Stiftung Gerhart-Hauptmann-Haus, Bismarckstraße 90, 40210
Düsseldorf

Der Roman "Dešťová hůl" des begnadeten Erzählers Jiří Hájíček war eines der wichtigsten tschechischen Bücher des vergangenen Jahres. Es wurde in der jährlich stattfindenden Umfrage der Zeitung Lidové noviny zum Buch des



Jahres 2016 gewählt und im Frühjahr 2017 mit dem Preis Česká kniha ausgezeichnet. Der aus Südböhmen stammende und mit seiner Heimatregion auch literarisch eng verbundene Autor Hájíček erzählt in seinem neuen Buch eine spannende Geschichte, in der es um Bodenspekulation und betrügerische Machenschaften auf dem Lande geht.

Mehr auf: [TZ Düsseldorf](#)

[Nach oben](#)

Tschechisches Zentrum Düsseldorf
<http://duesseldorf.czechcentres.cz/>
Redaktion: ccduesseldorf@czech.cz

Wollen Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten? [Hier können Sie sich abmelden.](#)